



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Weissenstatt.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Thonau / zwö Meilen ob Crembs / in Unter
Oesterreich.

Ein anders Weissenkirchen ist ein kaiser-
licher Marktflecken / 1. Meile unterhalb
denburg in Ober-Steier / daran das kaiser-
liche Schloß Weissenthurm liget.

Weissensee.

Weissensee ist ein Städtlein / Superin-
tendenz und Schloß in Thüringen / vier
Meilen von Eßfurt / an dem Wasser Helbe-
so samt dem Amt der Ebur-Sächsischen Linie
gehört.

Weissenstatt.

Weissenstatt / oder Weißstatt / ist ein
Kreysgräflich: Culmbachisches Städt-
lein und Amt an der Eger / und nur eine
Meilweegs vom Fichtelberg. Über dem
Städtlein ligt ein altes Schloß / Waldstein
genannt / so auch Brandenburgisch ist.

Weissenstein.

Weissenstein ist ein kleines Städtlein und
Schloß / nahend hohen Reichenberg und
Ravensstein / den Schloßern / im gebürgigen
und rauhen Ländlein Altbuch gelegen.

Ein anders Weissenstein ist ein schönes /
lustiges Schloß / auf einem Hügel / nahend
Cassel / und also in Nieder-Hessen / und vor
dem Habichswalde gelegen. Ist auf drey Sei-
ten von Stein / schön und herrlich gebauet /
gegen dem Wald aber ganz offen. Sein mit-
lerer Bau ist voller schöner / lustiger Fürstli-
cher Gemächer und Säle / so inwards das
Aussehen gegen dem Walde / auswärts aber
über